Dienstbetrieb der Stadtverwaltung

24.04.2020 18:45 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Dienstbetrieb der Stadtverwaltung

Ab Dienstag, 28. April, sind bei weiteren Diensten wieder persönliche Vorsprachen möglich

Außer in der Stadtbibliothek ist in jedem Fall vorherige Terminvereinbarung erforderlich

Maskenpflicht gilt in allen städtischen Verwaltungsgebäuden, KiTas, der Stadtinfo und am Wertstoffhof

Einige weitere bislang geschlossene oder stark eingeschränkte Dienste der Stadt Dorsten stehen ab Dienstag, 28. April, für die persönliche Kontaktaufnahme durch Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung.

Für alle Angebote mit Ausnahme der Stadtbibliothek gilt: Vor dem Besuch einer Dienststelle ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Bei Besuchen in sämtlichen städtischen Verwaltungsgebäuden, KiTas, der Stadtinfo und am Wertstoffhof muss ein (Behelfs-)Mund-Nasen-Schutz, kurz (B)MNS, getragen werden. Bürgerinnen und Bürger, die über keine solche Maske verfügen, können einen einfachen Einweg-MNS für 1,00 Euro erwerben. Dieses Angebot gilt ausschließlich in Verbindung mit einem Termin in einer Einrichtung der Stadt.

Folgende Angebote der Stadt Dorsten stehen ab Dienstag, 28. April, zur Verfügung:

Stadtbibliothek: Die Stadtbibliothek öffnet unter strenger Beachtung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und mit vielen Einschränkungen. Der Aufenthalt wird begrenzt auf das reine Ausleihgeschäft. Es finden keine Veranstaltungen statt. Zeitungen und Zeitschriften könnnen nicht vor Ort gelesen werden. Die Nutzung von Lern- und Arbeitsplätzen sowie des Online-Kataloges ist nicht möglich. Bitte nicht wundern: Alle Stühle und Sessel im Publikumsbereich wurden entfernt oder abgesperrt.

Es dürfen sich maximal 30 Besucher in der Bibliothek aufhalten. Die Zahl wird durch die Ausgabe von desinfizierten Körben geregelt. Einlass und Korbvergabe erfolgen am Eingang in der unteren Ebene. Dort müssen auch Lesenummer und Uhrzeit in eine Liste eingetragen werden. Das ist Pflicht, um gegebenenfalls Kontaktketten nachvollziehen zu können. Enstprechene Abstandsmarkierungen sind zu

beachten. Der Besuch von Familien wird nicht empfohlen.

Die Rückgabegeräte stehen zunächst nicht zur Verfügung. Rückgaben werden vor dem Betreten der Bibliothek gesammelt und erst mit Verzögerung vom Bibliothekspersonal bearbeitet.

Schon nach kürzeren Schließungen ist der Andrang anschließend extrem groß. Aufgrund der aktuellen Lage wird dringend darum gebeten, sich gründlich zu überlegen, wann der Bibliotheksbesuch sinnvoll sein könnte. Die Rückgabedaten sind bereits so ausreichend verlängert, dass auf keinen Fall Mahngebühren entstehen werden. Um die Situation zu entspannen, gelten vorübergehend veränderte Öffnungszeiten: Die Stadtbibliothek öffnet mindestens bis zum 8. Mai wie folgt: Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr. Der Samstag ist geschlossen.

Auch in der Biblitohek gilt die Maskenpflicht für städtische Gebäude.

Bei allem Bedauern über die Einschränkungen freut sich das Team der Stadtbibliothek, alle Bücherfreunde wieder mit frischer Lektüre versorgen zu können.

Bürger- und Schulmediothek „BiBi am See“: Die BiBi bietet ab Dienstag wieder die Möglichkeit, Bücher und andere Medien zurückzugeben und neue auszuleihen. Um den Andrang zu entzerren, bittet die Wulfener Bibliothek die Leser, nicht sofort am ersten Öffnungstag zu kommen.

Planungsamt: Ab Dienstag ist es wieder möglich, sowohl bereits gültige Bebauungspläne einzusehen sowie im Rahmen der Bürgerbeteiligung auch Pläne zu laufenden Beteiligungsverfahren (aktuell allerdings keine laufenden Verfahren). Informationen dazu auf www.dorsten.de/planbeteiligung

Ausländerbehörde: Die Beratung erfolgt weiterhin telefonisch oder schriftlich, wenn immer dies möglich ist. Sollte ein persönliches Erscheinen in der Ausländerbehörde erforderlich sein (etwa zur Erfassung biometrischer Daten), werden dafür ab Dienstag wieder Einladungen ausgesprochen.

Standesamt: Persönliche Vorsprachen sind nach Terminvereinbarung möglich. Infos unter der Rufnummer 02362 / 66 38-50 oder -51 oder per E-Mail an standesamt@dorsten.de

Stadtarchiv: Der Besuch ist möglich nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Rufnummer 02362 / 66 40 72.

Schulverwaltung: Persönliche Vorsprachen sind nach Terminvereinbarung möglich. Infos unter der Rufnummer 02362 / 66 38 84 oder per E-Mail an schulverwaltung@dorsten.de

Kulturbüro: Persönliche Vorsprachen sind nach Terminvereinbarung möglich. Infos unter der Rufnummer 02362 / 66 40 52 oder per E-Mail an vhs-und-kultur@dorsten.de

Beratung in Rentenangelegentheiten: Persönliche Vorsprachen sind nach Terminvereinbarung möglich. Infos unter der Rufnummer 02362 / 66 4421 oder per E-Mail an sozialamt@dorsten.de

Beratungs- und Infocenter Pflege: Persönliche Vorsprachen sind nach Terminvereinbarung möglich. Infos unter der Rufnummer 02362 / 66 4420 oder 02362 / 664299 oder per E-Mail an bip@dorsten.de

Bereits seit Mittwoch, 22. April, können für die Beantragung von Personalausweisen sowie Meldeangelegenheiten persönliche Termine für das Bürgerbüro vereinbart werden: Telefonisch unter der Rufnummer 02362 / 66 38 11 oder online über das Terminsystem, das seit Dienstag (21. April) wieder aktiviert ist: https://www.qtermin.de/stadt-dorsten-bb

Die **Stadtinfo** in der Innenstadt hat bereits seit Montag, 20. April, geöffnet, zunächst mit reduzierten Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 10 bis 16 Uhr, Freitag 10 bis 13 Uhr. Auch hier gilt die Pflicht, einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Text: Stadt Dorsten